

Protokoll

Ort: AWO Kita Zamenhofweg	Verteiler:
Am: 18.10.23	Protokolliert von: Georgina Kaempffe
Sitzungsbeginn: 14:30 h	Mitglieder der AG78
Sitzungsende: 15.45 h	

TOP		INHALT
1	Offene Themen und Entwicklungen zum Inhalt des letzten Protokolls	<ul style="list-style-type: none"> • Stillräumlichkeiten Rathaus, werden im Konzept mitgedacht, jedoch ist aktuell die konkrete Raumbesetzung noch unklar • Anfrage von Frau Kaempffe zur Vorstellung des Lotsendienstes aus dem Helios Schwelm. Frau Doganay-Domnik wird dies mit der zuständigen Mitarbeiterin rückkoppeln • Feedback Kaempffe: Informationen Jimdo nicht angepasst (Daten der Dienste und Informationsartikel)> Frau Duarte und Frau Kaempffe werden einen Termin mit Herrn Dahlke abstimmen und die Daten gemeinsam durchgehen
2	Neues aus dem Rathaus	<ul style="list-style-type: none"> • Personal <ul style="list-style-type: none"> • Neue Fachbereichsleitung Herr Buchholz • Herr Menke verlässt JA zum Jahresende, dann übernimmt Frau Beger Leitung • Wochenbettambulanz neues Angebot mit 2 freiberufl. Hebammen (türkisch als Fremdsprache) s. Anhang • Kinderfreundliche Kommune: Frau Doganay-Domnik berichtet über den Stand der Umsetzung und die Pläne, ein Bestandteil soll ein Kinderrechte-Koffer sein, es findet im Jugendzentrum ein regelmäßiger Austausch mit Kindern & Jugendlichen statt. Im nächsten Jahr soll das Siegel feierlich überreicht werden.
3	Neues aus den Einrichtungen	<ul style="list-style-type: none"> • Ev. Beratungszentrum <ul style="list-style-type: none"> • Ab Januar Angebot „Trennung meistern“ s. Anhang • Neue Kollegin in der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung stellt sich vor: Amelie Bußkamp • Familienzentren <ul style="list-style-type: none"> • Einheitliche Erfahrungslage, Belastende Arbeitssituation, hoher Krankenstand, Personalmangel, verhaltensauffällige Kinder, Notgruppen • Teilweise in der Re- und Neuzertifizierung • Familienzentren Grothe und Oelkinghauserstraße zukünftig getrennt, perspektivisch bessere Ausrichtung der Angebote an Klientel Vorort • Kita-Anmeldungen können online noch bis zum 14.11.23 vorgenommen werden • Kinderrechte sollen in der Arbeit mit den Kindern mehr in den Fokus genommen werden • Caritas <ul style="list-style-type: none"> • Frau Duarte bietet einen Vortrag für die nächste Sitzung an: „FASD“ mit Claudia Deuf aus dem Suchthilfezentrum Schwelm • Frühförderung <ul style="list-style-type: none"> • Personalsituation entspannt sich • Bewilligungen LWL dauern immer noch sehr lange

TOP		INHALT
4	Angebote FH für bisher nicht erreichte Klienten	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrungsaustausch <ul style="list-style-type: none"> • Angebote in den Familienzentren werden primär von Eltern aus den Einrichtungen genutzt, aus dem Sozialraum oder aus den anderen Kitas trifft man wenig Nutzende an • Insbesondere Bewegungsangebote, gemeinsames aktiv werden, wird gut angenommen • Infoveranstaltungen eher schwierig • Bewerben mit Flyern auf der Straße scheint eine mögliche Strategie zu sein • Plattform www.vielfalt-en.de als Option zur Darbietung der Angebote • Zeitung allein scheint nicht zu reichen, da viele gar keine Zeitung mehr beziehen • Bericht vom Fachtag Frühe Hilfen in Köln (Präsentation dazu: http://www.caritas.de/XKF4W)
5	Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> • Diakonie Mark-Ruhr bietet bis zum Jahresende (vorerst) Beratung und Energiehilfe an (Frau Tötter) • Schuldnerberatung Terminvereinbarung nur noch unter: 02336/47475000 Di 14-15 • Herr Dahlke informiert zum aktuellen Stand des Sportparks nahe der Kita Grothe 4
7	Termin	<p>Mittwoch, 10.04.23</p> <p>14:00 bis 16:00 Uhr</p> <p>Treffpunkt: Caritas Ruhr-Mitte e.V. August-Bendler-Str. 14 in Schwelm</p> <p>Vortrag Claudia Deuf (Suchthilfezentrum Schwelm) zum Thema „FASD-Fetale Alkoholspektrum-Störungen“</p>

Schwelm

06.04.22

gez. Kaempffe



Anwesenheitsliste zum Ergebnisprotokoll

Name der Veranstaltung: **AG 78 UG Frühe Hilfen**

Awo FZ

Am: **18.10.2023**

Von: 14:30

Uhr bis

Uhr Ort:

Zamenhofweg

Lfd.Nr	Name	(Einrichtung o.a. bitte hier eintragen)	Teilnahme Unterschrift	Gelesen Datum/ Unterschrift
1.	Mareike Bauminghaus	Awo FZ "Am Loh"	<i>[Signature]</i>	
2.	Christiane Kuntz	Awo FZ Am Loh	<i>[Signature]</i>	
3.	Annelie B. Böhmer	Ev. Beratungszentrum	<i>[Signature]</i>	
4.	Elisabeth Kerstken	Ev. Beratungszentrum	<i>[Signature]</i>	
5.	Georgina Kuempfle	Caritas Ruh-Mitte	<i>[Signature]</i>	
6.	Tanya Otte	heilpädagogische Praxis	<i>[Signature]</i>	
7.	Jörg Dalkke	JA Schwelm	<i>[Signature]</i>	
8.	Agnes Seute	JA Schwelm	<i>[Signature]</i>	
9.	Yasemin Doganay-Dominik	JA Schwelm	<i>[Signature]</i>	
10.	BREGIT VON DER KÜHNEN	EV. FZ DIE ARNHEIM ^{SCHWELM}	<i>[Signature]</i>	
11.	Bianca Günther	Awo FZ Delkinghaus	<i>[Signature]</i>	
12.	Barbara Schlippe	Awo-Zamenhofweg	<i>[Signature]</i>	
13.				
14.				
15.				

Bei Abwesenheit nachträglich das Ergebnisprotokoll lesen und mit Datum quittieren.

Durch meine Unterschrift habe ich den Inhalt des Ergebnisprotokolls zur Kenntnis genommen.



Wochenbettambulanz in Schwelm

- WANN?** Jeden Dienstag von 08:30 Uhr – 11:30 Uhr
- WO?** Im Familienbüro, Kurfürstenstraße 23b
in 58332 Schwelm
- MITBRINGEN?** Mutterpass,
Krankenversicherungskarte, gelbes
Untersuchungsheft, Handtuch oder
Wolldecke

Sie haben keine Nachsorgehebamme gefunden,
wünschen sich aber gerne eine fachlich kompetente
Beratung?

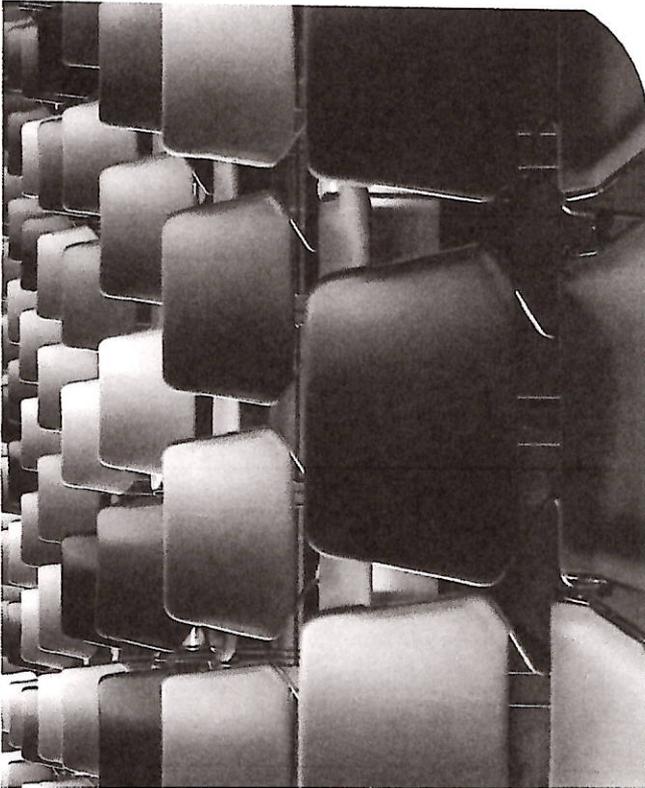
Kommen Sie gerne zu uns. Wir sind für Sie da.

Unser Angebot von freiberuflichen Hebammen deckt
alle üblichen Leistungen in der Wochenbettbetreuung
von Mutter und Kind ab.

Die Kosten werden von Ihrer Krankenkasse
übernommen.

Ihren Termin können Sie montags – donnerstags von
08:30 Uhr – 14:00 Uhr unter der Telefonnummer:
02336/801-409 oder per
Mail an: doganay-domnik@schwelm.de vereinbaren.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!!!



Freizeitangebote für Erwachsene, Sportveranstaltungen, Qualifizierungskurse für Ehrenamtliche, Hausaufgabenhilfen für Kinder, Beratungsangebote für Geflüchtete und vieles mehr: Mit wenigen Klicks lassen sich die Angebote auf vielfalt-en.de nach Art, Zielgruppe, Zeitraum oder Ort filtern.

Um die Onlinedatenbank aktuell zu halten, arbeitet das Kommunale Integrationszentrum mit rund 150 Organisationen und Privatpersonen zusammen.

Möchten auch Sie eine Veranstaltung veröffentlichen? Melden Sie sich unter: vielfalt@en-kreis.de.

VIELFALTEN



Kontakt bei Fragen:
Kommunales Integrationszentrum
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Maren Kochenrath
02336 4448-176
M.Kochenrath@en-kreis.de
www.en-kreis.de



Integration im Ennepe-Ruhr-Kreis

[Vielfalt-en.de](http://vielfalt-en.de) gibt einen Überblick über Angebote für alle Zielgruppen und Altersklassen.

Die sechs Module des Elterntrainings

- Trennung und Chance
- Konflikte und Lösungen
- Mein Kind und die Trennung
- Eltern bleiben – Teil 1
- Eltern bleiben – Teil 2
- Zukunftsmodell „Arbeitssteam“

Das Beratungszentrum ist eine Einrichtung des Evangelischen Kirchenkreises Schwelm.

Wir sind für jede Spende dankbar und freuen uns, wenn Sie die Erhaltung und Weiterentwicklung unseres Beratungsangebotes unterstützen.

Spendenkonto

Evangelischer Kirchenkreis Schwelm

KD Bank Dortmund

IBAN: DE67 3506 0190 2001 2730 20

BIC: GENODED1DKD

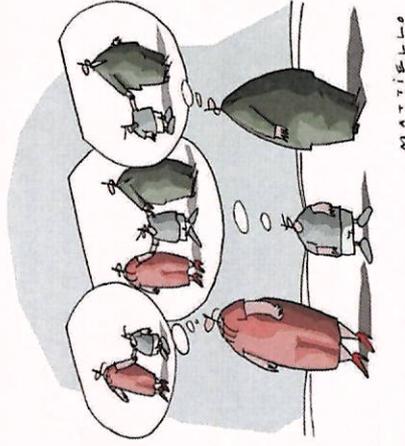
mit dem Vermerk:

Förderung des EBZ

Trennung meistern – Kinder stärken



Ein Gruppentraining für Eltern nach
Trennung oder Scheidung



EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
SCHWELM



Termine

Dienstag, 09. Januar 2024
Dienstag, 23. Januar 2024
Dienstag, 06. Februar 2024
Dienstag, 20. Februar 2024
Dienstag, 05. März 2024
Dienstag, 19. März 2024

jeweils von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Ort

Evangelisches Beratungszentrum
Birkenstraße 11
58256 Ennepetal

Anmeldung und Informationen

bis 01. Dezember 2023
telefonisch unter 02333 60970

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir freuen uns über Spenden.

Trennung meistern – Kinder stärken

Eine Trennung oder Scheidung ist für alle, für Eltern und Kinder, ein einschneidendes Erlebnis.

Wenn es den Eltern gelingt, trotz der Trennung als Paar weiterhin als Eltern miteinander die wichtigsten Dinge zu klären, können die Folgen für die Kinder abgemildert werden. Manche Trennungen sind aber auch von heftigem Streit begleitet, die Emotionen kochen hoch, die Nerven liegen blank und Einigungen im Interesse der Kinder fallen schwer.

Mit dem Gruppentraining begleiten wir Sie in dieser Phase und unterstützen Sie, die Situation zu bewältigen und neue Lösungen zu finden.

Inhalte des Elterntrainings

Sie lernen, aus der Achterbahn der Gefühle und den Konflikten auszustiegen, wieder gut für sich zu sorgen.

Sie entdecken neue Handlungsmöglichkeiten und Lösungswege zur Erleichterung der Kommunikation.

Gemeinsam nehmen wir die Bedürfnisse und Gefühle Ihrer Kinder in den Blick. Neue Impulse helfen Ihnen, die Elternschaft trotz Trennung weiterhin positiv zu gestalten und zu erleben.

Ablauf des Elterntrainings

Das Elterntraining findet in einer Gruppe von sechs bis acht Müttern und Vätern statt – Elternteile nehmen nicht gemeinsam an einer Gruppe teil.

Die Gruppe findet an sechs Abenden in 14-tägigen Abständen statt, jeweils dienstags von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Mit Gesprächen und Übungen werden Lösungen für herausfordernde Situationen gemeinsam entwickelt.

Verschiedene Materialien und ein zu füllender „Werkzeugkoffer“ unterstützen Sie dabei, die erarbeiteten Inhalte im Alltag umzusetzen.

Leitung



Sabine Sowa
Dipl. Heilpädagogin
Systemische Therapeutin



Olaf Thane
Dipl. Sozialarbeiter
Systemischer Therapeut